

Internet, 28.05.2010

Die schwarz-rot-geile Party geht weiter

Fanfeste in der Region locken zum Fußballgucken unter freiem Himmel



NÜRNBERG - Der Countdown läuft: Am 11. Juni ist Anstoß zur Fußball-Weltmeisterschaft in Südafrika. Die Spiele live erleben werden wohl nur wenige, trotzdem muss niemand zu Hause alleine vor dem Fernseher sitzen. In der Region gibt es zahlreiche Liveübertragungen, »Public Viewing« genannt – oder auch »Rudelgucken«. Unsere Zeitung hat einige Angebote zusammengestellt. Die Liste erhebt aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Bei allen Veranstaltungen werden Speisen und Getränke angeboten, der Eintritt ist jeweils frei.

In **Nürnberg** können alle Fußballbegeisterten zur Wöhrder Wiese pilgern. Dort werden im »Kick and Groove Park« alle Spiele live übertragen. Bis zu 30 000 Stehplätze gibt's vor der Riesenleinwand, dazu noch 500 kostenpflichtige Sitzplätze auf der Tribüne. Bei schlechtem Wetter lockt ein Zelt für rund 3000 Menschen – und eine zweite Leinwand. Die kommt auf jeden Fall an den letzten beiden Spieltagen der Vorrunde zum Einsatz, wenn jeweils zwei Partien gleichzeitig ausgetragen werden. In diesem Fall wird jeweils ein Spiel im Zelt und eines im Freien gezeigt. Aus Rücksicht auf Anwohner bleibt der Fanpark an spiefreien Tagen zu.

Bis zu 3000 **Fürther** WM-Fans können sich zum »Rudelgucken« auf dem ehemaligen Brauereigelände in der Schwabacher Straße treffen. Insgesamt 19 Partien werden auf Großleinwand übertragen, darunter das Eröffnungsspiel, alle deutschen Begegnungen und die Spiele ab Viertelfinale.

In **Erlangen** sorgt die geplante Großveranstaltung auf dem Schlossplatz für Ärger. Vorgesehen war, 21 Partien an 14 Spieltagen zu übertragen. Die Universität hat dagegen protestiert, weil sie eine starke Lärmbelästigung fürchtet, laut Veranstalter liegt aber bereits eine Zusage der Stadt vor. Am heutigen Freitag besprechen die Organisatoren mit der Stadt, wie es weitergeht. Sollte der Schlossplatz als Veranstaltungsort ausfallen, müsste die Stadt einen Ersatzplatz anbieten. Möglich wäre etwa der Rathausplatz.

Sicher stattfinden wird das Fußballfest dagegen im E-Werk. Dort können bis zu 2500 Gäste in mehreren Räumen und im Freien alle WM-Spiele, auch die parallel stattfindenden, auf TV-Bildschirmen und Leinwänden erleben.

Herzogenaurach lädt zum Fußballgucken vor das adidas-Outlet. Der Vorplatz bietet Platz für 4000 Fans, Sitzplätze gibt es auf der Tribüne am Parkhaus. Wer vor Ort kein Geld ausgeben möchte, kann sich seinen Proviant auch mitbringen. Glasflaschen und Spirituosen sind aber verboten. Gezeigt werden alle Spiele, außer bei gleichzeitig stattfindenden Partien. Weil das Outlet etwas außerhalb liegt, richtet die Stadt extra eine Buslinie als Zubringer ein.

In **Roth** stellt die Bundeswehr am 2. und 3. Juli eine Großleinwand auf, auf der die vier

Viertelfinalsiege zu sehen sein werden. Das »Rudelgucken« ist Rahmenprogramm der Bundeswehr-Infotage. Bis zu 2500 Fans können auf dem Parkplatz an der Steinernen Eiche König Fußball huldigen. Zwischen den Begegnungen spielt unter anderem die Band »Killerpilze«, außerdem gibt es einen Schulband-Wettbewerb.

In **Forchheim** bietet ein fränkisches Fußball-Dorf Platz für 3000 WM-Anhänger. Die Fans können täglich – auch an spielfreien Tagen – zwischen 11 und 24 Uhr auf den Paradeplatz kommen und mit Gleichgesinnten feiern. Alle Spiele (ausgenommen zeitgleich stattfindende) werden übertragen, wenn keine Spiele stattfinden, sorgt ein Rahmenprogramm für Unterhaltung. Das kulinarische Angebot in den Gastronomiehöfen wird täglich auf die spielenden Mannschaften abgestimmt. Wer dennoch seine Wurstsemmel mitbringen will, darf das tun, alkoholische Getränke, Glasflaschen und Besteck sind aber verboten.

Auch in **Neumarkt** können Fußballfans alle Spiele unter freiem Himmel am Volksfestplatz mitverfolgen. Das Fandorf hat täglich, auch an spielfreien Tagen, zwischen 13 und 23 Uhr geöffnet. Hier ist Platz für 5000 Fans, im Biergarten stehen 3000 Sitzplätze zur Verfügung. Wer will, kann sich auch selbst eine Brotzeit mitbringen. Glasflaschen sind aber auch hier aus Sicherheitsgründen verboten.

Wer in **Ansbach** nicht alleine feiern möchte, der kann auf die Reitbahn hinter der Residenz kommen. Dort werden alle Spiele auf Großleinwand übertragen. Bis zu 4000 Fans haben hier Platz, der Biergarten fasst 500 Personen. Alle Veranstalter hoffen jetzt auf gutes Wetter und eine erfolgreiche deutsche Elf, damit die Freiluftpartys nicht ins Wasser fallen.



Internet, 28.05.2010

kick & groove park

Am 11. Juni ist es soweit: Das Eröffnungsspiel der Fußball-Weltmeisterschaft 2010 wird in Johannesburg angepfiffen.



Nürnberg im Fußballfieber: Offizielles Public Viewing zur Weltmeisterschaft im Kennametal kick & groove park vom 11.06.-11.07.2010

Am 11. Juni ist es soweit: Das Eröffnungsspiel der Fußball-Weltmeisterschaft 2010 wird in Johannesburg angepfiffen. Es geht vier Wochen lang rund in Südafrika – und auf der Wöhrder Wiese. Der Kennametal kick & groove park, einzig offizielles Public Viewing in Nürnberg, ist vom 11. Juni bis 11. Juli geöffnet und mit einer 50 qm großen LED-Leinwand ausgestattet, auf der alle WM-Spiele live übertragen werden. Im Kennametal kick & groove park können bis zu 30.000 Fußballfans die Spiele der deutschen Nationalelf und der übrigen Mannschaften verfolgen. Der Eintritt zum Fanpark ist frei.

Highlight der diesjährigen Veranstaltung ist die neu geschaffene Fußballarena, die bei allen Spielen der deutschen Nationalmannschaft, bei schlechtem Wetter sowie bei Parallelspielen geöffnet ist. Mit einer 12 qm Leinwand ausgestattet, bietet sie eine Schlechtwetter-Alternative und sorgt für trockenes Fußballvergnügen auf der Wöhrder Wiese. Darüber hinaus haben Fußballfans die Möglichkeit exklusive Tribünenplätze mit freier Sicht auf die Großleinwand bzw. VIP-Pakete, die einen Sitzplatz inklusive Cateringangebot der GenussSchmiede beinhalten, zu erwerben. Die Tribünenplätze sowie die VIP-Pakete sind für alle 64 WM-Spiele buchbar.

Fakten zum Kennametal kick & groove park:

- Alle WM-Spiele, alles live
- Freier Eintritt
- 50m² große LED-Leinwand
- Fläche für 30.000 Besucher
- Fußballarena für 2.500 Besucher (überdachter Bereich bei schlechtem Wetter)
- Tribünenplätze (wahlweise inklusive Verpflegung)
- Moderation von Radio ENERGY



Internet, Mai 2010

Public Viewing NÜRNBERG WM 2010

Public Viewing NÜRNBERG WM 2010



Es geht wieder rund auf der Wöhrder Wiese in Nürnberg. Der Kennametal Kick & Groove Park bietet Platz für 30000 Fans, damit alle was vom Spiel sehen, steht eine 50qm große Leinwand bereit.

www.kickandgroove.de